



Den Leuten aufs Maul und ins Herz schauen

Das tut Franziska Wanninger, aufgewachsen auf einem Einödhof im Landkreis Altötting in Oberbayern. Nach einem wilden Schulweg, Abitur auf dem zweiten Bildungsweg und Lehramtsstudium ging es einige Jahre raus in die Welt. In Los Angeles lernte sie das Schauspielhandwerk und entdeckte ihr Talent zu schreiben. 2011 brachte sie mit 'Just & Margit' ihr erstes Programm auf die Bühne, eine Tour de Force zum Thema Landhochzeit. 2015 folgte dann das zweite Programm 'AHOibe - Guad is guad gnuä' und im Februar 2018 das Programm 'furchtlos glücklich' mit denen sie sich dann endgültig ins Herzen ihrer Zuschauer spielte. Aber fleißig ging es weiter: Im Oktober 2018 folgte schon ein gemeinsames Bühnenprogramm mit ihrem langjährigen Kollegen und Weggefährten Martin Frank. In 'Wia d?Semmel so da Knödel' knöpften sie sich mit großem Erfolg ihre Heimat Bayern vor. 'Herzerfrischend und scharfzüngig' urteilte die Presse.

Anschließend schrieben die beiden auch noch ein gemeinsames Buch. ´Der famose Freistaat - Bayern verstehen für Anfänger und Fortgeschrittene´ stand mehrere Wochen auf der Spiegel-Bestsellerliste. Gleichzeitig kam der gleichnamige Podcast und wenig später der Podcast ´Ladies First´ mit Kollegin Claudia Pichler, der sich mit Frauen im Kabarett befasst. Im Oktober 2021 folgte dann das aktuelle Programm ´Für mich soll's rote Rosen hageln´, welches bei Kritik und Zuschauern abräumte und schon bald vom Bayerischen Fernsehen aufgezeichnet wurde. Entlang der Reise gab es die ein oder andere Regiearbeit, sowie Kabarettpreise und Buchprojekte.

Im Oktober 2024 wird das neue Programm ´Wenn du wen brauchst, ruf mich nicht an´ im Münchner Schlachthof Premiere feiern.

FRANZISKA WANNINGER